

KOMMUNIQUE

für uns ist der anfang der internationalen diskussion hier auf dem kongreß ein sieg!
weil wir uns gegen die vielfältigen massiven angriffe, diese diskussion zu verhindern, politisch durchgesetzt haben und damit die möglichkeit hatten, erste gemeinsamkeiten festzustellen. jeder schritt, den wir aufeinanderzugehen, ist ein schritt nach vorn.

WIR HABEN GEMEINSAM FESTGESTELLT, DASS

- die sog. westlichen demokraten in unseren ländern ihr wahres gesicht als klassendiktatur zeigen;
- die westeuropäischen staaten bei der durchsetzung ihrer konterrevolutionären politik zusammenarbeiten.

unser widerstand richtet sich gegen repression in jeder ausdrucksform:
sozial, ökonomisch, politisch, militärisch.
das heißt konkret

für die genossen in italien:

- gegen das finanzgesetz (gesetz über sparmaßnahmen und umverteilung) und gegen die kriegstreibende politik der regierung craxi;
- gegen die kriminalisierung der revolutionären avantgarden;
- für die einheit der klasse;
- gegen das projekt des verrats, des abschwörens und der differenzierung;
- gegen klassenkollaboration und für die proletarische solidarität;
- für den aufbau des proletarischen internationalismus.

für die genossen in frankreich:

- gegen die angriffe gegen emigranten;
- gegen die differenzierung unter den gefangenen und gegen spezialgefängnisse;
- gegen auslieferung und deportation von revolutionären militanten;
- gegen die flexibilisierung der arbeit;
- gegen den staatsterrorismus gegen die revolutionären militanten, z.B. die GAL etc.

für die genossen in spanien:

- gegen die industrielle umstrukturierung, die authentischer terrorismus der unternehmer ist;
- gegen den versuch der vernichtung der revolutionären gefangenen, von denen sich die weiblichen politischen gefangenen gegenwärtig im hungerstreik befinden;
- für amnestie und freiheit;
- vorwärts die volksbewegung des widerstands.

für die genossen in portugal:

- gegen das projekt des abschwörens;
- gegen sozialdemokratisierung der arbeitervolk;
- gegen den internationalen währungsfond und die eg;
- gegen sondergerichte;
- gegen totalisierung und für das zusammenkommen der gefangenen;
- gegen kürzung der besuche;
- für das recht auf liebe im gefängnis;
- revolutionärer internationalismus für die befreiung der revolutionären politischen gefangenen auf der ganzen welt;
- gegen arbeitslosigkeit und nichtauszahlung der löhne.

für die genossen in der brd:

- für die zusammenlegung der gefangenen aus der raf und dem widerstand und für die freilassung von günter sonnenberg;
- für die rekonstruktion der klasse auf dem boden des proletarischen internationalismus;
- kampf für die zerschlagung der nato und ihrer aktuellen kriegspläne;
- für die einheit der revolutionären bewegung westeuropas im angriff gegen die militärischen, ökonomischen und politischen projekte des imperialismus;
- für den aufbau der antiimperialistischen front als revolutionärer gegenmacht, in der sich proletarisches bewußtsein und kollektivität entfaltet.

gemeinsam haben wir festgestellt: daß sich unser widerstand gegen die nato richtet, nicht nur als militärpakt, sondern auch in der funktion für die aufstandsbekämpfung.
eine ganz besondere bedeutung hat für uns die unterstützung und solidarität des kampfes der revolutionären politischen gefangenen weltweit!

diese punkte sind das resultat des erfahrungsaustauschs und der diskussion zwischen uns auf dem kongreß in frankfurt.

wir rufen auf zum antikapitalistischen und antiimperialistischen widerstand
VENCEREMOS!

antikapitalistische und antiimperialistische genossen/innen aus westeuropa und vereinigungen zur unterstützung der politischen gefangenen.